

Stadt Erlensee

Der Ausschussvorsitzende

NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Mittwoch, den 06.12.2023.

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr Sitzungsende: 20:15 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:
Beier, Werner
Büyükkoc, Gülizar (*stellv. für Renate Tonecker-Bös*)
Hasenhait, Helmut
Dr. Maul, Martin
Ostermeyer, Sylvia
Reising, Michael
Rizzuto, Gaetana

Entschuldigt fehlende Ausschussmitglieder:
Tonecker-Bös, Renate

Anwesend von der Stadtverordnetenversammlung:
Scholz, Christian

Anwesend vom Magistrat:
Bürgermeister Erb, Stefan
Erste Stadträtin Behr, Birgit
Bös, Werner
Cwielong, Werner
Gierhake, Wolfgang
Horst, Elvira
Siderius, Lilian

Schriftführerin:
Felsing, Jeannette

Anwesend vom Seniorenbeirat:
Hirchenhein, Klaus

Anwesend vom Ausländerbeirat:
El Fadghan, Ali

Anwesend von der Stadtverwaltung:
Mattis, Iris
Amberg, Andreas
Kling, Harald
Mayer, Reiner
Rittershauß, Wolfgang
Körner, Simone

Zu dieser Sitzung ist am 28.11.2023, somit fristgemäß, durch den Vorsitzenden eingeladen worden.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- | | | |
|----|---|---------------------|
| 1. | Veräußerung von Erbbaugrundstücken;
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2023 | 128 / LP 21-26 STVV |
| 2. | Haushaltsplan 2024
1. Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogramms für den Zeitraum 2023 bis 2027
2. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 | 146 / LP 21-26 STVV |
| 3. | Sonstiges | |

TOP 1. Veräußerung von Erbbaugrundstücken; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2023	Az: 3/3 Vorlage: 128 / LP 21-26 STVV
<p>Empfehlung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15.06.2023 über die Ablösesumme der Veräußerung von Erbbaugrundstücken in Höhe von 150 € pro Quadratmeter Fläche ist aufzuheben. 2. Der Richtpreis für die Veräußerung von Erbbaugrundstücken wird ab sofort auf mindestens 2/3 des Bodenrichtwertes erhöht. <p>Beratungsergebnis:</p> <p>Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 5 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenthaltung(en) abgelehnt.</p>	

TOP 2. Haushaltsplan 2024 1. Beratung und Beschlussfassung des Investitionsprogramms für den Zeitraum 2023 bis 2027 2. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2024	Az: 2/2/01.111.80.01.02 Vorlage: 146 / LP 21-26 STVV
<p>Zum Entwurf der Haushaltssatzung 2024 sind fünf Anträge der CDU-Fraktion, elf Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zwei Anträge des Ausländerbeirates und fünf Änderungs- und Ergänzungsanträge des Magistrats eingegangen. Bürgermeister Stefan Erb gibt zu Protokoll, dass die fünf Änderungs- und Ergänzungsanträge des Magistrats zu Anträgen des Bürgermeisters umgedeutet werden. Die Anträge wurden einzeln beraten und abgestimmt.</p> <p>Antrag des Bürgermeisters Nr.1:</p>	

Beschlussvorschlag

Im Nachgang zum festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung 2024 stellt der Magistrat folgenden Änderungs- und Ergänzungsantrag:

§ 8 Haushaltssatzung 2024

Die in § 8 der Haushaltssatzung festgelegten Grenzen für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 100 HGO werden wieder auf den Stand der Haushaltssatzung 2023 zurückgesetzt.

Somit wird § 8 der Haushaltssatzung 2024 wie folgt geändert:
Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO gelten bis zu einem Betrag von **30.000 EUR** im Ergebnishaushalt und von **60.000 EUR** im Finanzhaushalt als unerheblich.

In diesen Fällen wird der Magistrat ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung zu erteilen. Er hat der Stadtverordnetenversammlung davon alsbald Kenntnis zu geben.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Antrag des Bürgermeisters Nr. 2:

Beschlussvorschlag

Im Nachgang zum festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung 2024 stellt der Magistrat folgenden Änderungs- und Ergänzungsantrag:

Produkt 612.10 – Allgemeine Finanzwirtschaft – I2004 Kreditaufnahme vom Kreditmarkt.

Die Investitionsnummer I2004 - Kreditaufnahme vom Kreditmarkt - ist in den Finanzplanungsjahren 2025 bis 2027 zu reduzieren, und zwar auf den tatsächlichen Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit.

In den Planjahren 2025 bis 2027 wurde die Einzahlung aus Krediten zu hoch angesetzt.

Und zwar im vorliegenden Entwurf um 400.000 € in 2025, um 500.000 € in 2026 und um 90.000 € in 2027.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Antrag des Bürgermeisters Nr. 3:

Beschlussvorschlag

Im Nachgang zum festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung 2024 stellt der Magistrat folgenden Änderungs- und Ergänzungsantrag:

Produkt 111.70 – Rathaus – Investition I3314 Hochbaumaßnahme Rathaus

Der Ansatz für die I 3314 – Hochbaumaßnahme Rathaus wird von 2.500.000 € auf 5.000.000 € erhöht.

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 24.500.000 € auf 22.000.000 € reduziert.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Antrag des Bürgermeisters Nr. 4:

Beschlussvorschlag

Im Nachgang zum festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung 2024 stellt der Magistrat folgenden Änderungs- und Ergänzungsantrag:

Produkt 126.10 – Brandschutz und allgemeine Hilfe – Verpflichtungsermächtigungen V1003 Vermögenserwerb Feuerschutz Langendiebach und V1004 Vermögenserwerb Feuerschutz Rückingen

Die Verpflichtungsermächtigung VE 1003 – Vermögenserwerb Feuerschutz Langendiebach - wird um 46.000 € auf 50.000 € reduziert.

Die Verpflichtungsermächtigung VE 1004 – Vermögenserwerb Feuerschutz Rückingen - wird um 46.000 € auf 59.000 € reduziert.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Antrag des Bürgermeisters Nr.5:

Beschlussvorschlag

Im Nachgang zum festgestellten Entwurf der Haushaltssatzung 2024 stellt der Magistrat folgenden Änderungs- und Ergänzungsantrag:

Produkt 511.10 – Städtebauliche Planung

Bei dem Produkt 511.10 – Städtebauliche Planung werden die Ansätze wie folgt erhöht:

Erträge (Zuschuss)	+ 90.000 €	SK 5420100 Kst. 3.3.11 Ktr. 511.11
Aufwand	+ 100.000 €	SK 6179000 Kst. 3.3.11 Ktr. 511.11

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

CDU-Fraktion Nr. 1:

Produkt 541.10 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und Anlagen – I3225

Beschlussvorschlag

Der Rückbau der Ravolzhäuser Str. wird in 2024 nicht vollzogen.
Investitionen I 3225
Diese Investition wird nicht durchgeführt.

Der Antrag wird durch die CDU-Fraktion wie folgt geändert:

Produkt 541.10 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und Anlagen – I3225

Beschlussvorschlag

Der Rückbau der Ravolzhäuser Str. wird in 2024 vorerst nicht vollzogen.
130.000 EUR des Haushaltsansatzes 2024 und die Verpflichtungsermächtigungen werden mit einem Sperrvermerk versehen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

CDU-Fraktion Nr. 2:

Produkt 551.10 Grün-, Park- und Freizeitanlagen

Beschlussvorschlag als Ziel

Die Gastronomie im Limespark ist durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen worden. Der Magistrat und die Verwaltung sollen sich ernsthaft darum bemühen, dass dieser Beschluss zeitnah umgesetzt wird.

Der Antrag wird von der CDU-Fraktion zurückgezogen.

CDU-Fraktion Nr.3:

Produkt: 511.10

Maßnahmen: Förderprogramm Zukunft Innenstadt

Beschlussvorschlag

Aus derzeit nicht vorhandener Möglichkeit - sowohl finanziell als auch örtlich - die „Zukunft Innenstadt“ zu gestalten, ist diese Maßnahme aus dem Haushalt 2024 zu streichen.

Beratungsergebnis:

Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 5 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) abgelehnt.

CDU-Fraktion Nr. 4:

Produkt 541.10 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und Anlagen - Investition I 3322

Beschlussvorschlag

Die Anne-Frank-Str. soll bis zum Limesweg als Straße weitergebaut werden.

Der Antrag wird durch die CDU-Fraktion wie folgt geändert:

Bei dem Produkt 541.10 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und Anlagen - Investition I 3322 - wird folgendes Ziel aufgenommen:

Die Anne-Frank-Str. soll bis zum Limesweg als Straße weitergebaut werden.

Beratungsergebnis:

Mit 5 Ja-Stimme(n) bei 2 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) angenommen.

CDU-Fraktion Nr. 5:

Produkt 573.30 Liegenschaftsverwaltung

Beschlussvorschlag:

Als Ziel: Der Verkauf des Gesamtgrundstücks der Fallbachhalle, inkl. der Eugen-Kaiser-Str., soll mit mindestens 400 € pro qm erfolgen.

Beratungsergebnis:

Mit 5 Ja-Stimme(n) bei 2 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) angenommen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 1:

Prämierung von umwelt- und klimafreundlichen Gärten in Erlensee Ohne Produktnummer

Beschlussvorschlag

Für die Prämierung von umwelt- und klimafreundlichen Gärten wird eine Summe von € 800,-- in den Haushalt 2024 eingestellt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 2:

Produktbereich 281.10 Kulturelle Aktionen, Veranstaltungen

Beschlussvorschlag

Für das Produkt werden € 1000,-- eingestellt.

Der Magistrat richtet in Erlensee einen sogenannten „Ehrenamtstag“ aus. Zu dieser Veranstaltung sollen ehrenamtlich tätige Personen aus dem sozialen, gesellschaftlichen oder umweltengagierten Bereich für ihre Arbeit im Rahmen in einer kleinen Feierstunde geehrt werden.

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zurückgezogen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 3:

Produktbereich 554.10 Natur- und Umweltschutz

Beschlussvorschlag

Für das Produkt werden € 1500,-- eingestellt.

Die Mittel werden als Zuschuss/Förderung beim Kauf von Habitats-Bäumen über den Landschaftspflegeverband verwendet.

Über die Höhe der einzelnen Fördermaßnahmen entscheidet der Magistrat.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 4:

Produkt 111.75 Stadtservice – Konzept für ReUse-Regal als Ziel

Beschlussvorschlag

Der Magistrat der Stadt Erlensee wird um ein Konzept für die Errichtung eines ReUse-Regals gebeten. In diesem Regal können funktionstüchtige, äußerlich unbeschädigte Gegenstände und Geräte, wie Werkzeug, Gartengeräte, Elektronikgeräte sowie Haushalts- und Küchengeräte und -gegenstände abgegeben werden.

Beratungsergebnis:

Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 5 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) abgelehnt.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 5:

Produkt 538.10 Abwasserbeseitigung

Beschlussvorschlag

Der Magistrat gibt an die Haushalte von Erlensee deutlich vergünstigte Regenwassertonnen ab.

Die Tonnen (Größe von 500-575 Liter) sollen für eine Schutzgebühr von € 20,-- an Erlenseer Haushalte abgegeben werden.

Pro Haushalt werden maximal zwei dieser Regentonnen bezuschusst.

Insgesamt ist das Kontingent auf 500 Regenwassertonnen für 2024 beschränkt.

Dazu werden in den Haushalt 2024 in der Ausgabe € 27.000,-- und in der Einnahme € 10.000,-- eingestellt.

Dabei wird ein Preis von € 55,-- pro Tonne angenommen.

Beratungsergebnis:

Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 4 Gegenstimme(n) und 1 Stimmenenthaltung(en) abgelehnt.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 6:

Produktbereich 547.10 ÖPNV

Errichtung von Fahrradabstellbügel

Beschlussvorschlag

Der Magistrat möge prüfen, ob an den Bushaltestellen in Erlensee Fahrradständer (Anlehnbügel) fehlen. An Bushaltestellen, an denen diese fehlen, soll geprüft werden, wie und wo genau solche angebracht werden können. Besonderes Augenmerk soll dabei auf die Bushaltestelle Ecke Beune/Auf dem Hessel gelegt werden.

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zurückgezogen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 7:

Produktbereich 365.40 Familienergänzende Betreuung

Beschlussvorschlag

Der Ansatz wird um € 40.000,-- reduziert.

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zurückgezogen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 8:

Produktbereich 541.10 Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und Anlagen

Beschlussvorschlag

Die Teilmaßnahme „Beleuchtung Erlenwäldchen“ aus I3040 (Erneuerung der Straßenbeleuchtung) in Höhe von € 65.000,-- wird mit einem Sperrvermerk versehen.

Die Freigabe der Mittel erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung.

Beratungsergebnis:

Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 5 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) abgelehnt.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 9:

Produkt 573.20 – Sonstige öffentliche Einrichtungen

Schaffung einer (zentralen) Begegnungsstätte

Beschlussvorschlag

Der folgende Antrag soll als Ziel in den Haushalt 2024 aufgenommen werden:

Die jetzige Nutzung des ehemaligen Rathaus-Kita Gebäudes hat gezeigt, wie bereichernd eine Begegnungsstätte für die soziale Einheit einer Stadt sein kann und wie dadurch Bürger*innenbeteiligungen gefördert werden kann. Da es sich hierbei allerdings nur um eine räumliche Interimslösung handelt, sollte als Ziel in den Haushalt aufgenommen werden, für die folgenden Jahre entsprechende Örtlichkeiten oder Räumlichkeiten zu finden, um hier einen Bürgertreff zu errichten bzw. bestehende Räumlichkeiten für diese Nutzung zu ertüchtigen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 10:

Produkt 554.10 Natur- und Umweltschutz

Ziel: Schaffung einer Stelle „Klimaschutzmanager*in“

Beschlussvorschlag

Der folgende Antrag soll als Ziel in den Haushalt 2024 aufgenommen werden:

Der Magistrat wird gebeten, alle Fördermöglichkeiten für die Einstellung eines Klimaanpassungsmanagers zu überprüfen.

Beratungsergebnis:

Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 5 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) abgelehnt.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Nr. 11:

Produktbereich 547.10 ÖPNV

Aufstellung einer Fahrrad-Servicestation in Erlensee

Beschlussvorschlag:

Für die Aufstellung einer Fahrrad-Servicestation am Fernradweg R 3 in Rückingen werden € 2.500,-- bereitgestellt.

Der Antrag wird von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zurückgezogen.

Ausländerbeirat Nr. 1:

Beantragung eines Budgets für den Ausländerbeirat der Stadt Erlensee

Beschlussvorschlag:

Die Einrichtung eines Budgets für den Ausländerbeirat der Stadt Erlensee.

Der Ausländerbeirat ändert seinen Antrag wie folgt:

Beantragung eines Budgets für den Ausländerbeirat der Stadt Erlensee Produkt 111.10 Geschäftsführende Gremien

Beschlussvorschlag:

Der Ausländerbeirat beantragt die Erhöhung des Budgets um € 3.000,-- für den Ausländerbeirat der Stadt Erlensee.

Beratungsergebnis:

Einstimmig bei 0 Enthaltung(en) angenommen.

Ausländerbeirat Nr. 2:

Einführung eines freiwilligen Polizeidiensts

Beschlussvorschlag:

Für die interkommunale Zusammenarbeit sowie der Förderung des beschlossenen Kompassprogramms, soll die Stadt Erlensee einen freiwilligen Polizeidienst einführen.

Beratungsergebnis:

Mit 2 Ja-Stimme(n) bei 5 Gegenstimme(n) und 0 Stimmenenthaltung(en) abgelehnt.

Abschließend erfolgt die Beschlussfassung über den Beschlussvorschlag, inklusiv aller

ergangenen Änderungen.

Der Vorsitzende lässt über beide Absätze getrennt abstimmen.

Empfehlung:

1. Das beigefügte Investitionsprogramm für den Zeitraum 2023 bis 2027 wird gemäß § 101 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung beschlossen.
2. Die beigefügte Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 wird gemäß § 97 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung beschlossen.

Beratungsergebnis zu 1.:

Mit 5 Ja-Stimme(n) bei 0 Gegenstimme(n) und 2 Stimmenenthaltung(en) angenommen.

Beratungsergebnis zu 2.:

Mit 5 Ja-Stimme(n) bei 0 Gegenstimme(n) und 2 Stimmenenthaltung(en) angenommen.

TOP 3. Sonstiges	
-------------------------	--

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 14.12.2023 bereits um 18:30 Uhr beginnt.

Gez.
Werner Beier
Vorsitzender

Gez.
Jeannette Felsing
Schriftführerin